

Kursnummer
AA582

Chemie für den Arbeitsalltag: Schadstoffe im (Grund-)Wasser

Sanierung und Behandlungsmöglichkeiten



08.10.2026 | BEW-Duisburg oder Online

| 09:00 bis 17:00

**Sonja Krischbach**02065 770-123, sonja.krischbach@bew.de**Teilnahmepreise in €****Präsenz****Online****Regulär***

490,-

465,-

Verbandsmitglieder*

450,-

425,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAW, DVGW, DWA,
EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU,
WFZruhr**Behörden und Kommunen***

390,-

365,-

Im Teilnahmepreis sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung

bew.de/aa582

Beschreibung

Wasser als Umweltmedium stellt besondere Anforderungen an den Umgang mit Schadstoffen. Stoffe wie organische Moleküle oder anorganische Salze, die in Böden vorkommen, können in einer mehr oder weniger hohen Konzentration auch ins (Grund-)Wasser gelangen. Das Seminar vermittelt ein praxisnahes Verständnis für die wichtigsten wasserrelevanten Schadstoffe und zeigt auf, welche Möglichkeiten zur Behandlung und Sanierung in Betracht kommen.

Es werden relevante organische und anorganische Schadstoffe systematisch vorgestellt. Ein zentrales Thema des Seminars sind die unterschiedlichen Ansätze zur Eliminierung oder Behandlung von Schadstoffbelastungen im Wasser. Anhand typischer Praxisbeispiele wird aufgezeigt, welche Überlegungen bei der Auswahl geeigneter Behandlungswege eine Rolle spielen.

Ziel der Fortbildung ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein anwendungsbezogenes Verständnis für Schadstoffe im Wasser zu vermitteln und sie in die Lage zu versetzen, Stoffe, Untersuchungsergebnisse und mögliche Maßnahmen fachlich sicher einzuordnen.

Ihr Nutzen

Die Fortbildung unterstützt Sie dabei, typische Schadstoffe im Wasser und deren chemische Besonderheiten besser zu verstehen. Dadurch lassen sich Untersuchungsergebnisse, technische Zusammenhänge und mögliche Behandlungsansätze im Berufsalltag sicherer einordnen.

Sie erhalten einen strukturierten Überblick über relevante Stoffgruppen, deren Vorkommen und Wirkung sowie über gängige Sanierungs- und Behandlungsmöglichkeiten. Dies erleichtert die fachliche Abstimmung mit Laboren, Gutachtern, Anlagenbetreibern, Behörden und weiteren Beteiligten.

Eigene Fragestellungen aus Ihrem Arbeitsalltag können Sie gerne in die Veranstaltung einbringen und gemeinsam mit dem Dozenten und dem Plenum diskutieren.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Sachbearbeiter/-innen aus Umwelt- und Wasserbehörden, Mitarbeiter/-innen aus Planungs- und Ingenieurbüros aus den Bereichen Altlasten, Umwelttechnik, Gewässerschutz, Sanierung und Hydrogeologie, Berufs- und Quereinsteiger/-innen in technischen oder umweltbezogenen Fachgebieten. Angesprochen sind alle, die sich mit Schadstoffen im Wasser, deren Behandlung und möglichen Sanierungswegen beschäftigen.

Themen/Programm



Einleitung

Analytik

- Beispiele für Grundwasser-/Industrieabwasser-Analysen

Beschreibung der relevanten organischen Schadstoffe

- Vorkommen
- Schadstoffwirkung
- Senkung des Schadstoffpotentials

Beschreibung der relevanten anorganischen Schadstoffe

- Vorkommen
- Schadstoffwirkung
- Senkung des Schadstoffpotentials

Sonstige Parameter

- pH-Wert, Leitfähigkeit, O₂-Gehalt, Redoxpotential, CSB, BSB, Ammonium

Dozent/Dozentin

- **Dr. Thomas Oberlack**, Dipl.-Chemiker, ehem. Geschäftsführer, STENAU Sonderabfalltransporte und Wertstoffaufbereitungs GmbH, Ahaus, Laer

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: AA582

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/aa582
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular